


05.09.2013 - 09:08 Uhr

## Mepha Pharma: Kostenloser Ratgeber zu Erektionsstörungen (BILD)

Ratgeber für Patienten



# Besser informiert über Erektionsstörungen



Die mit dem Regenbogen

# mepha



Basel (ots) -

Etwa die Hälfte aller Männer über 40 leidet an Erektionsstörungen unterschiedlicher Intensität. Im neuen kostenlosen Ratgeber «Besser informiert über Erektionsstörungen» von Mepha erfahren Interessierte mehr über die Ursachen, die Häufigkeit, die Auswirkungen und die verschiedenen Behandlungsmöglichkeiten von Erektionsstörungen.

Erektionsstörungen können tiefgreifende psychische Auswirkungen auf die Betroffenen haben, ihr Selbstwertgefühl beeinträchtigen, zu Versagensängsten und Schuldgefühlen gegenüber der Partnerin oder dem Partner führen. Wenn es im Bett nicht läuft, kann dies für die Beziehung äusserst belastend sein. Weil Potenzprobleme auch heute noch ein Tabuthema sind, warten Betroffene oft lange, bis sie zum Arzt gehen oder bestellen sich Medikamente aus dem Internet - mit potenziell gefährlichen Folgen für die Gesundheit.

Erektionsstörungen haben verschiedene Ursachen. Eine wichtige Rolle spielen der Alterungsprozess und Erkrankungen wie Diabetes, Bluthochdruck, erhöhte Cholesterinwerte und Niereninsuffizienz, die mit zunehmendem Alter häufiger auftreten. Arterienverkalkung, gutartige Prostatavergrösserungen sowie die Einnahme gewisser Medikamente können die Potenz ebenfalls beeinträchtigen. In seltenen Fällen sind die Ursachen psychisch bedingt und müssen entsprechend behandelt werden. Der neue, kostenlose Ratgeber «Besser informiert über Erektionsstörungen» von Mepha informiert über die Ursachen, die Auswirkungen und Behandlung von Potenzproblemen.

Der Ratgeber, der in Zusammenarbeit mit Dr. Werner Tschan, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie in Basel, entstanden ist, enthält einen Fragebogen zur Bewertung der Erektionsfähigkeit und gibt Tipps, die bei der Kommunikation in der Partnerschaft helfen können. Der 40-seitige Ratgeber kann kostenlos über die Website der führenden Schweizer Generika-Anbieterin Mepha bezogen werden: [www.mepha.ch](http://www.mepha.ch).

Kontakt:

Christoph Herzog, Head of Corporate Communications  
Teva Pharma AG, Mepha Pharma AG und Mepha Schweiz AG  
Telefon 061 705 43 43  
[christoph.herzog@mepha.ch](mailto:christoph.herzog@mepha.ch)

Medieninhalte



*Der Ratgeber "Besser informiert über Erektionsstörungen" ist jetzt gratis über [www.mepha.ch](http://www.mepha.ch) erhältlich. / Weiterer Text ueber ots und auf <http://www.presseportal.ch>. Die Verwendung dieses Bildes ist fuer redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung unter Quellenangabe: "OTS.Bild/Mepha Pharma AG".*

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004649/100743332> abgerufen werden.